

Eine wahre Abenteuerreise

Der Musikverein Öflingen krönte das Jahr mit einem anspruchsvollen Adventskonzert

VON UNSEREM MITARBEITER
ALFONS EBNER

WEHR-ÖFLINGEN. Musikalischer Höhepunkt und zugleich krönender Abschluss des Jahresprogramms 2008 des Musikvereins Öflingen war das auf respektablem Oberstufen-Niveau basierende Adventskonzert am Samstagabend in der voll besetzten und von Ingrid Thomann und ihrem Team festlich dekorierten Schulporthalle.

Mit klassischen und modernen Kompositionen intonierten die Jugendkapelle unter der Leitung von Robert Thomann und das aktive Orchester unter Chefdirigent Werner Klausmann eine abwechslungsreiche Abenteuerreise, die den mediterranen Bereich rund um das Mittelmeer berührte und von Jürgen Bäumle amüsant und informativ moderiert wurde.

Die im September 2008 gebildete Gruppe musikalische Früherziehung (elf Kinder, sechs- bis zehnjährig), betreut von Berthold Waßmer, hatte ihren ersten öffentlichen Auftritt mit dem gesungenen Weihnachtslied „Kling, Glöckchen, klingelingeling“, das die von Irene Berger geleiteten Zöglinge musikalisch einfühlsam begleiteten. Unter Dirigent Rolf Gallmann bewiesen die 27 Zöglinge mit dem dreiteiligen „Studio-Pop“ von Kees Vlak ihren Probenfleiß und den seit dem vorjährigen Adventskonzert erreichten Fortschritt. In diesem Zusammenhang hat Jürgen Bäumle angekündigt, dass der MVÖ im September 2009 einen neuen Zöglingkurs beginnt und Rolf Gallmann jetzt schon Anmeldungen entgegennimmt.

Die Jugendkapelle startete mit Rossini in Andalusien

Die Jugendkapelle begann ihre Reise in Andalusien mit Gioacchino Rossini brillantem Werk „Der Barbier von Sevilla“, das die jungen Musikanten in sämtlichen Registern konzentriert forderte. Im modernen Klassiker „Friends will be Friends“ von Freddie Mercury und John Descon sowie in „Bella Italia“ von Hans Kolditz mit den mit einem Sonderapplaus bedachten Solos von Mark Gröning (Trompete) und Jörg Marotz (Posaune) entfaltete sich die Kapelle in den Reihen der Holz- wie auch der Blechbläser wiederum zu einem imposanten und homogenen Klangkörper.



Gut besetzt: der Saxofonsatz der Öflinger Musiker

FOTOS: ALFONS EBNER



Mit talentierten Flötistinnen können die Zöglinge des Vereins aufwarten.

Das aktive Blasorchester des MVÖ startete seine konzertante, auf hohem Niveau stehende musikalische Abenteuerreise mit dem Konzertmarsch „Marcia Italiana“ von Vincenzo Petrali. Anschließend galt ihre herausragende Intonation dem eigentlichen Abenteuer-Motiv aus der komischen Oper „Der Kalif von Bagdad“ von François-Adrien Boieldieu. Mit dieser Ouvertüre hat das Orchester bis zum letzten Ton imposant und spannend orientalische Atmosphäre in die Halle gezaubert. Hervorzuheben die vom Klarinettenisten Rolf Gallmann virtuos gespielte Kadenz.

Die abstrakte Musik aus „Troja“ von dem Filmkomponisten James Horner und der portugiesische Marsch „O Vítinho“ von Francisco Marques Neto stellten wiederum hohe Anforderungen an das Or-

chester, wobei die einzelnen Register gleichermaßen ihre intensive Konzentration und hohe Musikalität bewiesen.

Mit der „Rhapsodie Française“ von Henk van Lijnschooten, in der besonders die Klarinetten brillierten, wurde das Programm auf moderne Art ausdrucksstark fortgesetzt. Es folgte die moderne Fantasie „Spanish Fever“ im Flamenco- und Popstil, rhythmisch von Rolf Kunzelmann mit Kastagnetten betont. Zuletzt stand „Saturday Night Fever“ mit Disco-Hits auf dem Programm. Die angekündigte Überraschung erinnerte an „Zirkus Renz“, wo André Langbein als Xylophonist glänzte. Als weitere Zugabe verbreitete „Stille Nacht“ weihnachtliche Atmosphäre, wofür die Besucher nochmals mit herzlichem Beifall dankten.

Mit Präsenten dankte der Vorsitzende Ralf Pogalzyk namentlich den Dirigenten und Ausbildern Irene Berger, Rolf Gallmann, Berthold Waßmer, Robert Thomann, Werner Klausmann sowie Moderator Jürgen Bäumle.

Der Musikverein Öflingen umfasst ein aktives Orchester mit 52 Musikern, eine Jugendkapelle mit 24 Musikern, 27 Zöglinge sowie die musikalische Früherziehung mit elf Mädchen und Jungen. Kontakt: Vorsitzender Ralf Pogalzyk, Wehratalstr. 28, Wehr-Öflingen, Tel. 07761 / 50151.

Wahrgewinnaktion

Wer drei Zahlen es schon 25 sich darüber werden für die ernen vergeben, einem Glücksloscheine im nen. Da kann achtsgeschellenlagen.

ickssterne auf vollieren und utscheine umie Glückssterin der Parfüus Ruthe und berhard Volk; r Hauptstraße iar, sollten die hst eingelöst nicht ganz so uthel. Aber bis geschäft sollte glichst nicht

bei Firma Leber

sehbar schwierige Zeiten gut gerüstet

Ulrike Leber... diet werden mussten und weitere, die im

